

Technische Presse-Information

6. November 2015

AFRISO-EURO-INDEX
Redaktioneller Beitrag AFR1506T1

Hersteller AFRISO-EURO-INDEX GmbH

Geschäftsbereich GBI "Tank • Heizung • Umweltschutz"

Lindenstraße 20 D – 74363 Güglingen

Telefon: +49-7135-102-0 - Fax: +49-7135-102-147 E-Mail: <u>info@afriso.de</u> - Internet: <u>www.afriso.de</u>

InhaltProdukt-Informationmit2.161 Zeichen (ab Start)StichwortÜberdruck-Leckanzeiger Europress mit EnOcean-Funkmodul

Zielgruppe A00 - A33

<u>Titel</u> **Der Europress ist auf der Hut,**

denn Wasser ist ein hohes Gut

Start Das Leckanzeigegerät Europress von AFRISO ist ein Überdruck-Leckanzeiger der Klasse I nach DIN EN 13160-1, -2 und trägt ein CE und ÜHP Zeichen. Er entspricht dem WHG und der EU-BauPVO. Das Leckanzeigegerät eignet sich zur sicheren Überwachung von allen geeigneten doppelwandigen Behältern zur drucklosen Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten, u.a. AdBlue (Harnstofflösung 32,5 %). Eine flexible Spannungsversorgung (AC 100–240 V) erlaubt den problemlosen Einsatz in verschiedenen Ländern.

Die neueste Generation des AFRISO Überdruck-Leckanzeigers Europress ist, so wie alle AFRISO-Warngeräte und -Produkte mit EnOcean-ready Kennzeichnung, zur nachträglichen, drahtlosen Einbindung in die Gebäudeautomation geeignet. Dazu wird das optional erhältliche EnOcean-Funkmodul TCM 320 auf die Geräteplatine aufgesteckt und über ein Lern-Telegramm mit einer EnOcean Zentrale, z. B. mit dem AFRISOhome Gateway HG 01, verbunden. Im Alarmfall erhält der Betreiber sofort eine Meldung auf sein Smartphone oder Tablet, um geeignete Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Das kompakte Leckanzeigegerät in robustem Wandaufbaugehäuse gibt bei einem Leck optisch und akustisch Alarm, wobei der Alarmton mit einer Quittiertaste abschaltbar ist. Das Gerät hat eine Prüftaste zur Funktionsprüfung und zur Abfrage der Pumpenlaufzeit, eine integrierte Service-Anzeige für die jährliche Wartung und einen Schaltausgang zur Einbindung in Gebäudeleitsysteme (GLT) oder für Zusatzalarmgeräte. Die pneumatische Verbindung mit dem Überwachungsraum des Tanks erfolgt über zwei Schlauchanschlüsse (rot, weiß), wobei die Anschlussstutzen für 4 mm- oder 6 mm-Schläuche einsetzbar sind. Europress ist für Umgebungstemperaturen von –5/+60 °C geeignet. Für die Montage im Freien ist das Gerät auch im Schutzgehäuse oder im Schutzgehäuse mit Heizung (IP 55) für Umgebungstemperaturen bis maximal -25 °C erhältlich.

Der Leckanzeiger Europress eignet sich zur Anzeige von Lecks in doppelwandigen Stahltanks mit allen wassergefährdenden Flüssigkeiten, in geeigneten Kunststofftanks für wassergefährdende Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 55 °C und zur Lagerung von AdBlue nach DIN 70070. www.afriso.de

Autor: Jörg B. S. Bomhardt Telefon direkt: +49-7135-102-231

E-Mail: joerg.bomhardt@afriso.de



AFR1506F1



Bildunterschrift

Der Leckanzeiger Europress eignet sich zur sicheren Überwachung von allen geeigneten doppelwandigen Behältern zur drucklosen Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten. Über ein optional erhältliches EnOcean-Funkmodul lässt sich der Leckdetektor mit einer EnOcean-Zentrale verbinden. Im Alarmfall erhält der Betreiber dann sofort eine Meldung auf sein Smartphone, woraufhin er schnellstens geeignete Maßnahmen einleiten kann. (Foto: AFRISO)